

Februar 2016

erscheint
am 01.02.2016

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 17, Nr. 2

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Oberschule Lichtenau

Anmeldung Klasse 5
für das Schuljahr 2016/2017

26.02. bis 04.03.2016

Montag – Freitag
7.00 Uhr bis 14.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

benötigte Unterlagen:
Halbjahresinformation Klasse 4 (Kopie)
Geburtsurkunde (Original)
Aufnahmeantrag (Original)

Einladung
zum
„Tag der offenen Tür“

Samstag, 27.02.2016
9.00 Uhr – 12.00 Uhr



Bahnhofstraße 11, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208-2352

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Ankündigung

Unser Vermessungsbüro beabsichtigt ab März 2016 in der **Gemarkung Garnsdorf**, im Auftrag des Landkreises Mittelsachsen, mit Vermessungsarbeiten an der Kreisstraße K 8250 Ortsdurchfahrt Garnsdorf (Garnsdorfer Hauptstraße Nr. 30 bis Nr. 142), zu beginnen.

Hiermit kündigen wir die Vermessung gemäß des Sächsischen Vermessungs- und Katas-

tergesetzes (SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 in der jeweils geltenden Fassung an.

Im Rahmen der Vermessungsarbeiten müssen auch angrenzende Flurstücke betreten werden, um vorhandene Grenzpunkte zu suchen. Die Arbeiten können auch ohne Ihre Anwesenheit durchgeführt werden.

Die Ergebnisse der Vermessung werden nach Abschluss der Arbeiten bekannt gegeben.

Für eventuelle Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Dipl.-Ing. Dirk Stoklossa

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Dirk Stoklossa
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Bahnhofstr. 43, 09306 Rochlitz
Tel.: 03737/770670
Fax: 03737/770672
Email: info@vermessungsbuero-stoklossa.

Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 11.01.2016

B 2016-1 – Der Gemeinderat beschließt mit 18 Ja-Stimmen die Aufhebung des Beschlusses B 2015-62 vom 05.10.2015.

B 2016-2 – Der Gemeinderat beschließt einstimmig die veränderte Finanzierung zum Neubau Brückenbauwerk 12 MNR 515.

B 2016-3 – Der Gemeinderat beschließt mit 18 Ja-Stimmen die Übertragung von Ermächtigungen aus dem Jahr 2015 in das Haushaltsjahr 2016.

B 2016-4 – Der Gemeinderat beschließt mit 18 Ja-Stimmen das Grundstück Martinstra-

ße 41 in 09244 Lichtenau im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde auszu-schreiben und an Dritte zu veräußern.

B 2016-5 – Der Gemeinderat beschließt mit 16 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen eine Fristverlängerung zur Vorlage der Nachweise gemäß Punkt 3 des Beschlusses B 2014-108 vom 06.10.2014.

Der Antrag ist mit diesem Stimmverhalten abgelehnt.

B 2016-6 – Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die Deckung der überplanmäßigen Aufwendung für die Zahlung der Gewerbe-

steuerumlage im Jahr 2015 durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer.

Beschluss aus nichtöffentlicher Sitzung

B 2016-7 – Durch den Gemeinderat wird dem Ratenzahlungsantrag vom 27.10.2015 einstimmig stattgegeben.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Informationen aus der Hauptverwaltung

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 11.01.2016

Zur ersten Sitzung des neuen Jahres begrüßte der Bürgermeister die Anwesenden. Zu Gast waren zahlreiche Interessierte und die Freie Presse. Bürgermeister Andreas Graf informierte über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde.

Für den **Ausbau der S 204** OD Oberlichtenau steht der Baubeginn fest. Ab 25.04.2016 folgen vier Bauabschnitte, die nach heutigem Stand bis Oktober 2017 abgeschlossen sein könnten.

Der Sächsische Städte- und Gemeindetag hat sich zu öffentlichen **Gratulationen im Amtsblatt** und persönlichen Besuchen durch den Bürgermeister geäußert. Demnach dürfen die erforderlichen persönlichen Daten ab 70 Jahren nur runden Jubiläen übermittelt werden. Eine jährliche Datenfreigabe erfolge erst ab dem 100. Geburtstag. Eine Ausnahme sei denkbar, wenn

die Betroffenen einer darüber hinausgehenden Regelung zustimmen. Der Bürgermeister kündigte an zu prüfen, ob und wie dies einfach erfolgen könne. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde alternativ eine Widerspruchsmöglichkeit vorgeschlagen.

Entgegen früherer Ankündigungen des Landkreises erfolgte in Lichtenau noch **keine Belegung mit Flüchtlingen**. Möglichen Nachbarn von aufzunehmenden Asylbewerbern, die in kommunalen Wohnungen leben, versprach der Bürgermeister eine persönliche Information. Zwischenzeitlich erfolgte ein erster Termin mit Mietern in der Amtsstube Ottendorf. Bei den Demonstrationen an Freitagen vor dem ehem. Penny-Markt seien Veränderungen zu beobachten. Der Bürgermeister äußerte aber weiteres Interesse am Stimmungsbild. Er trete vor allem für eine dezentrale Unterbringung ein. Aktivitäten für eine Nutzung des ehem.

Penny-Marktes als Unterkunft seien derzeit nicht mehr zu beobachten.

Für das **Brückenbauwerk 12** im OT Auerswalde für den **Chemnitztalradweg** stimmte der Gemeinderat einer Änderung bei der Finanzierung zu. Hintergrund ist eine vorgezogene Fördermittelauszahlung im Jahr 2016.

Im **OT Merzdorf** verwaltet die Gemeinde ein leerstehendes **Wohnhaus**. Es deutet sich an, dass eine erforderliche Genehmigung für einen Verkauf erteilt werden könnte. Daher hat sich der Gemeinderat entschlossen, das Objekt neu zum Verkauf auszuschreiben.

Zu **Umbauplänen der Arztpraxis in Ottendorf** referierte Herr Endtmann. Bereits im Vorjahr wurde der Friseursalon freigezogen. Nach einem Umbau stünden ca. 200 m² zur Verfügung. Neue Anforderungen an Sanitär

und barrierearme Erreichbarkeit machten einen Umbau erforderlich. Andreas Graf erklärte, dass man einen langfristigen Mietvertrag mit dem MVZ als Betreiber der Praxis ausgehandelt habe.

Der Gemeinderat wurde informiert, dass sich die Belegung im **Hort Ottendorf** stetig erhöht hat und die Kapazitätsgrenze ca. 3 Jahre lang überschreiten werde. Dies liegt nicht nur an den Schülerzahlen, sondern auch an Ganztagsangeboten, die eng mit dem Hort verzahnt sind. In Niederlichtenau wird bereits das Musikzimmer durch Hort und Schule gemeinsam genutzt. Für Ottendorf suche man eine zeitlich befristete Lösung. Der Gemeinderat sprach sich für eine gemeinsame Begehung aus.

Zum Umbau des **ehem. Haus A der Mittelschule Auerswalde** zum Betreuten Wohnen lag den Gemeinderäten eine Beschlussvorlage zur Verlängerung der mit Meisel & Kollegen vereinbarten Fristen vor. Konkret sollten Betreibervertrag und Finanzierung bis Dezember 2015 vorgelegt werden. Herr Meisel erklärte, dass u.a. Nässe eine geänderte bauliche Umsetzung erforderlich machte. Der Gemeinderat sprach sich aber gegen eine Verlängerung aus. Der Bürgermeister kündigte an, auch mit der Heim gGmbH Gespräche führen zu wollen. Am Ziel Betreutes Wohnen in Lichtenau halte man fest. In der **Bürgerfragestunde** wurde Kritik geäußert, dass man Meisel & Kollegen keinen Zeitaufschub einräumte. Weiterhin äußerte eine Ottendorfer Unternehmerin Sorge um die Er-

reichbarkeit von Ottendorfer Geschäften während zahlreicher umliegender Baustellen. Kunden und Lieferanten müssten vertretbare Zuwegungen angeboten werden. Der Bürgermeister erklärte, dass er sich schon vor Ort mit den Problemen befasst habe. Ziel müsse eine praktikable Lösung sein, die er auch in den Abstimmungen zwischen den verschiedenen Bauherren immer wieder einfordere. Konkret problematisch wäre eine parallele Erneuerung von zwei Brücken in Ottendorf und dem Ausbau der S 204 in Oberlichtenau, da hierdurch sehr weitläufige Umfahrungen erforderlich werden könnten.

Martin Lohse, Referent

In der Gemeinde Lichtenau ist ab dem 01.04.2016 die Stelle eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin
in der Finanzverwaltung
zu besetzen.

weitere Informationen unter:
www.gemeinde-lichtenau.de

Die Bäume brannten lichterloh!

Freudig blicken wir auf das zweite Weihnachtsbaumverbrennen zurück! Mit ein paar Leckereien von Grill und Gulaschkanone, kühlen und heißen Getränken und nicht zuletzt mit Unterstützung des schönen Wetters, konnten wir ca. 200 Besucher anlocken und für gute Laune sorgen. Auch der Fackelumzug für unsere kleinen Gäste war ein schönes Erlebnis! In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Besuchern sowie allen Helfern noch einmal recht herzlich bedanken! Wir freuen uns schon darauf, wenn wir euch im kommenden Jahr wieder willkommen heißen dürfen!

Robin Winkler
Freiwillige Feuerwehr Auerswalde

Einsätze der Feuerwehren im Monat Dezember 2015

24.12.2015 – 16.39 Uhr
OF Auerswalde, OF Oberlichtenau,
OF Garnsdorf
unklare Rauchentwicklung,
Am Kirchberg OT Auerswalde

25.12.2015 – 07.49 Uhr
OF Oberlichtenau
Verkehrsunfall A4, Richtung Dresden

Hübschmann, Gemeindeführer

Informationen aus der Bauverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Februar 2016

| Ort | Zeitraum | Verkehrseinschränkungen | Grund |
|--|-------------------------|--|---|
| OT Auerswalde | | | |
| August-Bebel-Straße im Bereich Karl-Hartig-Straße bis Sackgasse | 31.08.2015 – 31.03.2016 | Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung | Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 13. BA |
| Schillerstraße im Bereich Auerswalder Hauptstraße (S204) bis Goethestraße | 31.08.2015 – 31.03.2016 | Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung | Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 14. BA |
| OT Garnsdorf | | | |
| Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe H.-Nr. 85) | ab sofort | Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht | Brückenschäden |
| OT Krumbach | | | |
| Dorfstraße (K8250) im Bereich H.-Nr. 1 – 10 | 21.09.2015 – 30.06.2016 | Vollsperrung | Hochwasserschutz, Stützmauerbau |
| OT Ottendorf | | | |
| Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“) | ab sofort | Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht | Brückenschäden |
| OT Merzdorf | | | |
| Frankenberger Straße (im Stadtgebiet der Stadt Frankenberger) | 13.01.2016 – 30.04.2016 | Vollsperrung | Hochwassermaßnahme – Auswechslung, Entlastungskanal DN400 des ZWA Hainichen |

Andreas Graf, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände

„Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen“

Anmeldezeitraum für Ihr Kind von 18.01. bis 21.02.2016 nicht verpassen

Die Arbeitskreise Schule-Wirtschaft in den Regionen Döbeln, Freiberg und Mittweida bereiten derzeit die Woche der offenen Unternehmen in Mittelsachsen vor.

Vom 7. bis zum 12. März öffnen über 150 Firmen wiederum ihre Büro-, Labor- und Werkstatttüren. Die Unternehmen stellen Berufsbilder vor, welche in Mittelsachsen gefragt sind und auch ausgebildet werden. Die Vorbereitung dieser Woche im Elternhaus spielt dabei eine zentrale Rolle. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über seine Fähigkeiten und seine Berufswünsche. In der Woche der offenen Unternehmen erhalten die Jugendlichen aber auch die Eltern einen einzigartigen Einblick in die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Landkreis Mittelsachsen.

Alle Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse sind herzlich eingeladen, die beruflichen Möglichkeiten vor Ort kennenzulernen und

eine Entscheidung für ihre persönliche Entwicklung zu treffen. Es gibt die unterschiedlichsten Gründe, sich bewusst für das Leben und Arbeiten in unserer Region zu entscheiden. Mit der Woche der offenen Unternehmen wollen wir Sie dabei unterstützen.

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler erfolgt über die Internetseite www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de. Der Anmeldezeitraum ist vom 18.01. bis 21.02.2016.

Ansprechpartner:

Landratsamt Mittelsachsen, Referat 22.2
Wirtschaftsförderung und Bauplanung

Jens Spreer
Tel.: 03731 799-1482,
E-Mail: jens.spreer@landkreis-mittelsachsen.de



Kurze Wege IHK berät nun im Zentrum von Mittweida

Ab 2016 bietet die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen den kostenfreien Sprechtag für Unternehmer und Existenzgründer im Stadtzentrum an:

Ort: Rathaus 2, Rochlitzer Straße 3 (Eingang über die Frongasse)
Termin: dienstags in geraden Kalenderwochen
Uhrzeit: 9.00 – 16.00 Uhr

Die nächsten Termine sind jeweils am Dienstag, dem 09.02. u. 23.02. Für etablierte Unternehmen bieten wir bspw. Beratungen zur Existenzweiterung und -sicherung, zur Herausforderung Unternehmensnachfolge oder zu entsprechenden Förderprogrammen im Freistaat Sachsen an. In einem persönlichen Beratungsgespräch können alle, die den Weg in die Selbstständigkeit gehen wollen, wichtige Informationen erfahren und ihre ganz individuellen Probleme besprechen. Eine vorherige Terminvereinbarung zu Einzelgesprächen ist vorteilhaft. Christopher Runne steht Ihnen unter der Telefonnummer 037 31 / 798 65 - 5300 gerne zur Verfügung.

Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei

Rathaus 2, Rochlitzer Straße 3 (Eingang über die Frongasse)
09648 Mittweida
Termine: dienstags in geraden Kalenderwochen
9.00 bis 16.00 Uhr

Ihr Ansprechpartner: Christopher Runne
Telefon: 037 31 / 798 65 - 5300
E-Mail: christopher.runne@chemnitz.ihk.de
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Unternehmensnachfolge in Mittelsachsen Die IHK-Unterstützungsangebote 2016 im Überblick

Die Regelung der Unternehmensnachfolge ist ein langer Prozess und sollte deshalb rechtzeitig begonnen werden.

Für Unternehmer, die dieses Thema im neuen Jahr angehen wollen, bietet die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen folgende Unterstützungsangebote.

Informationsveranstaltungen

- 20.04.2016 Unternehmensnachfolge – wie gehe ich es an? Erste Schritte...
- 21.06.2016 Emotionale Aspekte der Unternehmensnachfolge
- 10.08.2016 Die Erbschafts- und Einkommenssteuer im Nachfolgeprozess

Übergeber treffen Übernehmer – Kontakte knüpfen

- 25.02.2016 Kamingespräch für Industriebetriebe
- 05.10.2016 Speed-Dating für verschiedene Branchen

Sprechstage Unternehmensnachfolge

Termin: jeden dritten Donnerstag eines Monats
in der IHK in Freiberg

Ihr Ansprechpartner: Christopher Runne

Telefon: 037 31 / 798 65 - 5300
E-Mail: christopher.runne@chemnitz.ihk.de
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Aktion „Spender werben Spender“ des DRK-Blutspendedienstes startet am 1. Februar: Gewinnung von Erstspendern für DRK von großer Bedeutung

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost benötigt täglich rund 2.250 Blutkonserven, um die regionale Patientenversorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Dies gelingt nur gemeinsam mit Blutspenderinnen und Spendern, die sich für die Menschen in ihrer Region engagieren. Es spenden jedoch nur circa 3 % der Bevölkerung regelmäßig Blut. Deshalb startet der DRK-Blutspendedienst am 1. Februar 2016 eine neue Aktion „Spender werben Spender“. Die Aktion läuft bis zum 31.12.2016.

Das DRK bedankt sich bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem Blutspendetermin mitbringt, mit einer attraktiven DRK-Editionstasche. Und jeder so geworbene Erst-

spender erhält im Aktionszeitraum ein spannendes Präsent als Dankeschön für seinen Einsatz als Lebensretter.

Machen Sie mit und retten Sie Leben!
Vielen Dank, Ihr DRK-Blutspendedienst

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, dem 11.02.2016 in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr im DRK-Kinder- u. Jugendtreff, Auerswalder Straße 8

Anja Wolter, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 1.2.2016**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus), Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Andreas Graf:
nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 03 72 08 / 8 00 10

Fax: 037208 / 80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr

Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke: regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)
Dienstag, den 2.2.2016

Erweiterte Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau
Bahnhofstraße 9 (Villa)
dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (Telefon-Nr.: 03 72 08 / 88 41 67)
Veränderte Öffnungszeiten!
am 09.02. von 10 – 12 Uhr und am 16.02. von 12 – 17 Uhr

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Str. 8
Tel.-Nr.: 037208/884481
Montag: geschlossen
Di. – Do.: 13.00 Uhr – 19.30 Uhr
Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110
Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112
Krankentransport Telefon: 03731/19 222
FAX Leitstelle Freiberg 03731/32 225 (auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Freiberg
rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de

Havarie Trinkwasser / Abwasser ZWA Hainichen
Tel.: 0151/12 644 995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau
Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie envia – Notdienst
Tel.: 08002305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen
Tel.: 0371/451444, www.eins-energie.de

Polizeirevier Mittweida
Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen
www.hochwasserzentrum.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/fulg

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:

<http://www.ps-franken.de>
Sprachansage Hochwasserwarnungen
Information Tel.: 0351/8928261
Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 0351/8928260
MDR-Videotext ab Seite 530
Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen
(auch bei Hochwasserfragen)
Tel.: 03731/ 799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:
www.landkreis-mittelsachsen.de Aktuelles
e Waldbrandwarnstufen
www.smul.sachsen.de/sbs/

e aktuelle Waldbrandgefährdung
e Liste der Warnstufen
www.gemeinde-lichtenau.de
e aktuelle Waldbrandstufen und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln
OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

TechnologiePark Mittweida GmbH,
Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida
Raum B 101
Termine: jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche, 13.00 – 16.30 Uhr
Ihr Ansprechpartner:
Christopher Runne,
Tel.: 03731/79865-5300
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:
In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswalder Hauptstraße 2; Zi. 1.07 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr persönlich erreichbar.
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Humboldtstraße 28 in Frankenberg. Im Polizeiposten Humboldtstraße 28 Frankenberg werden Anliegen der Bürger persönlich entgegengenommen. Auch Anzeigen können erstattet werden. Termine können auch telefonisch unter 037206/5431 vereinbart werden.

Redaktionsschluss für das

nächste Amtsblatt:
Freitag, 12.02.2016, 12.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zi. 1.08)

Martin Lohse



SEMESTERBEGINN AN DER VOLKSHOCHSCHULE

Mit attraktiven, vielseitigen und neuen Kursangeboten in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Beruf/Computeranwendungen, Sprachen und Gesellschaft startet die Volkshochschule Mittelsachsen in das neue Frühjahrs-/Sommersemester 2016. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm ist bereits online unter www.vhs-mittelsachsen.de einzusehen. Die Programmhefte erhalten Sie

ab Ende Januar in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie anderen öffentlichen Institutionen.

Anmeldungen zu den Kursen nehmen wir auch gern telefonisch in der Geschäftsstelle in Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39 unter 03727 2612 entgegen.

Evelyn Zosel, Fachbereichsleiterin



Veranstaltungen

Di, 09.02.2016 **Seniorenfasching**
Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau
Veranstalter: Seniorenclub e.V. Auerswalde und Umgebung, Die besten Kostüme werden prämiert

Hinweis: Am Donnerstag, dem **10. März** findet von **08.30 Uhr bis 16.00 Uhr** eine Tagung zum Thema „**AD(H)S wird auch mal groß**“ im Stadtpark Frankenberg statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Landesverband AD(H)S-Sachsen e.V., Händelstraße 16, 09669 Frankenberg
Tel. 03 72 06 / 88 17 26, Fax 03 72 06 / 88 69 54, E-Mail LV-adhs-sachsen@t-online.de, www.adhs-mittelsachsen.de

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html>

Lichtenauer Bildnachrichten



Am 24. Dezember 2015 überbrachte Herr Bürgermeister Graf die Glückwünsche zum 90. Geburtstag für Frau Lieselotte Naumann aus dem Ortsteil Auerswalde.

Foto: Manfred Mehner



Zum 60. Hochzeitstag zu Gast bei Hubert und Christa Sengpiel am 16. Januar 2015 überbringt Andreas Graf Glückwünsche der Gemeinde.

Foto: Elvira Kaul

Weitere Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt

OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
22.02. / 21.03. / 18.04.

OT Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
03.02. / 02.03. / 30.03.

OT Ottendorf

Achtung: wegen Bauarbeiten finden Sie die Fahrbibliothek ersatzweise auf dem Gelände der Landwirtschaftsgenossenschaft, Am Bahnhof 21
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
03.02. / 02.03. / 30.03.

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 03 72 07 - 9 93 20, Telefax: 03 72 07 - 9 93 22, Handy Bus: 01 70 - 7 61 89 61, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau:

Kate Morton

Die verlorenen Spuren

„England, Greenacres Farm 1961: Während einer Familienfeier am Flusssufer beobachtet die junge Laurel, wie ein Fremder das Grundstück betritt und ihre Mutter aufsucht. Kurz darauf ist der idyllische Frieden des Ortes jäh zerstört. Erst fünfzig Jahre später gesteht sich Laurel beim Anblick eines alten Fotos ein. Dass sie damals Zeugin eines Verbrechens wurde. Doch was genau geschah an jenem lang zurückliegenden Sommertag?“

Bastian Bielendorfer

Lehrerkind

„Was wird aus einem Menschen, wenn Mama und Papa Lehrer an der eigenen Schule sind – und somit an jedem Tag im Jahr Elternsprechtag ist, die Mitschüler einen zum Daueropfer ernennen und es bei den Bundesjugendspielen nicht einmal für eine Teilnehmerurkunde reicht? Genau: Er wird selbst Lehrer! Mit gnadenloser Selbstironie schildert Bastian Bielendorfer, wie er der pädagogischen Sippenhaft zu entrinnen

versucht, und verrät dabei, welch zarte Seele sich unter so manchem grob gehäkelten Mathelehrerpullunder verbirgt.“

Achtung: Veränderte Öffnungszeiten!
am 09.02. von 10 – 12 Uhr und
am 16.02. von 12 – 17 Uhr

Martina Ranft und
Jana Schrammel

Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

| | | | | |
|--------------------|----|------------|----|-----------|
| Renate Kolombe | am | 16.02.2016 | zu | 75 Jahren |
| Lutz-Rüdiger Munke | am | 17.02.2016 | zu | 75 Jahren |
| Dieter Kluge | am | 05.02.2016 | zu | 70 Jahren |
| Brigitte Münzner | am | 25.02.2016 | zu | 70 Jahren |
| Dieter Ziese | am | 23.02.2016 | zu | 70 Jahren |

aus dem Ortsteil Garnsdorf

| | | | | |
|----------------|----|------------|----|-----------|
| Isolde Müller | am | 16.02.2016 | zu | 85 Jahren |
| Werner Naumann | am | 17.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Gisela Weise | am | 18.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Lothar Saupe | am | 18.02.2016 | zu | 75 Jahren |

aus dem Ortsteil Krumbach

| | | | | |
|-----------------|----|------------|----|-----------|
| Ursula Uhlig | am | 03.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Christa Gränitz | am | 02.02.2016 | zu | 75 Jahren |

aus dem Ortsteil Merzdorf

| | | | | |
|---------------|----|------------|----|-----------|
| Renate Becker | am | 16.02.2016 | zu | 80 Jahren |
|---------------|----|------------|----|-----------|

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

| | | | | |
|-----------------|----|------------|----|-----------|
| Margot Grünert | am | 28.02.2016 | zu | 85 Jahren |
| Siegfried Heim | am | 06.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Traudel Oettelt | am | 27.02.2016 | zu | 70 Jahren |

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

| | | | | |
|--------------------|----|------------|----|-----------|
| Dora Röbner | am | 08.02.2016 | zu | 85 Jahren |
| Annemarie Hanemann | am | 19.02.2016 | zu | 70 Jahren |
| Siegfried Riedel | am | 27.02.2016 | zu | 70 Jahren |

aus dem Ortsteil Ottendorf

| | | | | |
|-------------------|----|------------|----|-----------|
| Ingeburg Schumann | am | 14.02.2016 | zu | 85 Jahren |
| Ilse Barthel | am | 24.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Elfriede Friebel | am | 27.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Christa Skoor | am | 22.02.2016 | zu | 80 Jahren |
| Monika Lungwitz | am | 22.02.2016 | zu | 70 Jahren |

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am 14.02.

Hans und Bärbel Mahn aus dem Ortsteil Niederlichtenau

am 19.02.

Heinz und Karin Ziegler aus dem Ortsteil Ottendorf

Zum 65. Ehejubiläum gratulieren wir

am 10.02.

Frowald und Lieselotte Eidam aus dem Ortsteil Ottendorf

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und
Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt?

Dann schreiben Sie uns:
Gemeinde Lichtenau,
Auerswalder Hauptstraße 2,
09244 Lichtenau.

Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Martin Lohse
Referent



Nichtamtliche Mitteilungen

Kurz vorgestellt

In der Reihe „Kurz vorgestellt“ erzählen wir in loser Folge über die vielen fleißigen Hände in unserer Gemeinde. Wir kommen mit Unternehmern und Mitarbeitern vor Ort ins Gespräch und knüpfen neue Kontakte. Dabei stellen wir traditionelles Handwerk, innovative Ideen und regionale Akteure vor.

Während der Winterferien täglich geöffnet

Winterferien ohne Langeweile? Das verspricht der Sonnenlandpark Lichtenau. Denn die IN-Sola im Sonnenlandpark hat auch diese Winterferien wieder geöffnet. NEU im Winter: Der wilde Hai wartet in der IN-Sola auf mutige Kinder. Wer schafft es seinen scharfen Zähnen zu entkommen?

Doch wir bleiben auch im Winter nicht nur drinnen. Es sind Wanderungen zu den Rot- und Sikahirschen, Mufflons sowie Esel und Zwergziegen möglich und bei milder Witterung werden Fahrten mit dem Wellenfliedger angeboten. Auch Komet und Überschlager

Ferienstimmung im Sonnenlandpark

schaukel sind bei Plusgraden in Betrieb und an schneefreien Tagen sogar die Spielplätze.



Foto: Anita Müller

Parkanschrift/Kontakt:

Sonnenlandpark Lichtenau
Sachsenstraße 6, 09244 Lichtenau
Tel. 037208/883978
E-Mail: info@sonnenlandpark.de
www.sonnenlandpark.de

Übersicht der Öffnungstage zur Winter- saison 2016 Februar und März 2016

Ab 6. Februar immer Sa. und So. sowie
in den Winterferien (06.02. bis 21.02.2016)
täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet
(letzter Einlass 16 Uhr)

Ab 25. März 2016

Start in die Hauptsaison 2016

Selbstreparaturtag im Werkraum Lichtenau

Am 6.2.2016 wird der erste Selbstreparatur-Samstag stattfinden.

Zeit: 9.00 bis 14.00 Uhr

Ort: WERKRAUM Lichtenau,
Obere Hauptstr. 42

Tel.: 037208 / 899 602

Web: www.werkraum-lichtenau.de

Am Selbstreparatur-Samstag kann Jedermann und -frau mit Ihren kaputten Alltags-

gegenständen oder reparaturbedürftigen Lieblingsstücken in größerer Runde an die Reparatur gehen. Ist der Trageriemen an der Handtasche locker? Vielleicht gibt es Probleme mit einem Musikinstrument? Sollen neue Saiten auf die Gitarre aufgezogen werden? Ist bei dem Räuchermann die Pfeife abgebrochen? Oder ist ein Knopf am Mantel abgerissen?

Hat jemand Lust dazukommen, um mit seinem Können bei Reparaturen zu helfen? Dieser Samstag soll Hilfe zur Selbsthilfe bie-

ten. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit und dem Reiz des handwerklichen Tuns.

Reparaturmaterial z.B. Klebstoff oder aus dem Beispiel von oben die Gitarrensaiten bitte möglichst selber mitbringen.

An diesen Tagen wird eine Spendenbox aufgestellt sein. Der freiwillige Obolus soll Unkosten der Veranstaltung decken.

Ulrich Czerny

Newtec: Landtechnik am bewährten Standort Lichtenau

Zum Tag der offenen Tür am 27.11.2015 präsentierte sich das neu in Lichtenau tätige Unternehmen Newtec, die die OTEMA Landtechniksparte übernahm.

Das Unternehmen ist auf Agrartechnik spezialisiert. Das Angebot erstreckt sich von Geräten, die das Gärtnern erleichtern bis zu beeindruckender Großtechnik für den professionellen Einsatz. Ausgestellt wird am Standort aktuelle Neu- und Gebrauchstechnik. Auch können Geräte gemietet oder repariert werden. „Besonders wichtig war uns“, so Prokurist Tino Neumann, „den Kunden einen Vertrauensvorsprung entgegenzubringen.“ Damit wird deutlich, dass die Newtec am Auerswalder Standort die Kundenbetreuung der insolventen OTEMA weiterführt. So freut sich Niederlassungsleiter Jens Gleitsmann, dass er viele erfahrene Mitarbeiter in sein Team übernehmen konnte. Derzeit leitet er den Lichtenauer Standort zusammen mit dem kleineren Standort in Schmölln.



v.l.n.r. Niederlassungsleiter Jens Gleitsmann, Bürgermeister Andreas Graf, Prokurist Tino Neumann, Foto: Martin Lohse

Kontakt: New-Tec Ost Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH
Auerswalder Hauptstr. 2c, 09244 Lichtenau

Tel.: 037 208 / 806 0, Fax: 037 208 / 806 11
www.newtec-ost.de

Martin Lohse

Nachtrag Lichtenau: Werkraum Lichtenau

Der Werkraum Lichtenau ist ein Atelierhaus für kreative Werkstätten, Seminare und Veranstaltungen rund um gestaltendes Handwerk. Darüber hinaus ist Werkraum Lichtenau der Zusammenschluss von Kreativen in der Gemeinde Lichtenau.

Bislang ungenannt blieb das Keramikatelier Ina Unger, welches sich dem Werkraum angeschlossen hat und bereits bei der Eröffnung am 07.11.2015 im Haus mit ausstellte.

Ina Unger bemalt in sehr individueller und kunstvoller Weise die von ihr gefertigten Keramiken. Weitere Informationen über den

Werkraum Lichtenau sind jetzt auch im Internet zu finden: www.werkraum-lichtenau.de.

Kontakt:

Keramikatelier Ina Unger
Am Vorwerk 8a,
09244 Lichtenau / OT Auerswalde
Tel.: 037208 / 877 825
E-Mail: ceramina@gmx.de

Ulrich Czerny, Werkraum Lichtenau
Obere Hauptstr. 42, 09244 Lichtenau
Tel.: 037208 / 899 602
E-Mail: taschen@lederdesign.de



Foto: Ulrich Czerny



Jugend, Schulen, Kindertagesstätten



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde
Auerswalder Hauptstr. 193, www.kontakt-lichtenau.de

ICAFF in den Ferien

Das erste Schulhalbjahr neigt sich schon dem Ende zu und die Winterferien stehen vor der Tür. Auch dieses Jahr haben wir wieder viele spannende Dinge für Euch geplant. Neben schon bekannten Aktivitäten wie lecker Kochen, in der Turnhalle Auerswalde Fußball spielen, dem Kinderkino oder dem „Pasch“ Spieleabend gibt es auch wieder besondere Highlights. Gemeinsam mit Euch werden wir zum Beispiel Schlittschuhlaufen oder einen Ausflug in die Boulderlounge Chemnitz starten. Genauere Infos findet Ihr direkt bei uns am Aushang oder auf unserer Facebookseite: www.facebook.com/icafflichtenau

Neben diesen Aktionen ist das ICAFF in den Ferien für Euch geöffnet. Wir freuen uns schon sehr auf lustige gemeinsame Stunden, bei einer Runde „Tic“, Darts, FIFA oder Tischtennis.

ICAFF wird unterstützt

Das ICAFF hält nicht nur in den Ferien sondern auch in der Schulzeit ein sehr vielfältiges Programm für die Besucher bereit. Dabei gibt es eine Vielzahl an anfallenden Aufgaben für das Team, die nicht immer gleich zu sehen sind. Um diesen vielen Auf-

gaben gewachsen zu sein, braucht es einige ehrenamtliche Mitarbeiter und Unterstützer. An dieser Stelle möchte ich mich bei all diesen Menschen bedanken, welche die Arbeit des ICAFF unterstützen. Auf Grund dessen ist es auch sehr schön, dass ich momentan noch durch Julia Schellenberger täglich unterstützt werde, da sie zur Zeit hier ihr Praktikum im Bereich Kinder- und Jugendarbeit macht. Auch ihr möchte ich für ihre Arbeit und Ihr Engagement danken.

ICAFF sucht Euro-Paletten

In diesem Jahr werden wir den Außenbereich des ICAFF schöner gestalten. Wir möchten gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen eine Sitzzecke aus Europaletten bauen. Da kommen Sie ins Spiel. Falls Sie noch Euro-Paletten bei sich daheim haben oder kostengünstig welche besorgen können, dann melden Sie sich bei uns. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns diese Paletten zur Verfügung stellen.

Kontaktieren Sie mich am besten per Mail über info@icaff.de oder Telefon 037208/66290.

Julia Schellenberger und
Uwe Straßberger

HAUPTSACHE: GESUND

Der Wunsch nach ewiger Gesundheit und Fitness steht ganz oben auf der Wunschliste der Menschen. Nichts scheint so erstrebenswert wie ein unbeschwertes Leben ohne Schmerzen, ganz ohne körperliche und psychische Einschränkungen und negative Veränderungen des Körpers. Aber Man(n) und auch Frau kämpfen nun mal mit „Rücken“, Kopfschmerzen oder Burn-out.

Wie lebt es sich krank und energielos? Was hilft uns wieder auf die Beine und was trägt uns in den kraftlosen Zeiten unseres Lebens? Wir reden darüber ... bei „C-pur“!

Termin: Sonntag, 28. Februar 2016,
17.00 Uhr im KONTAKT

Vortrag: Dr. med. Michael Kusche/
Facharzt Chirurgie

Musik: Tobias Richter & Band

Heidi Adamczak

Weihnachtsmarkt in der Grundschule Auerswalde

Am 29.11.2015 öffneten sich bereits zum 14. Mal die Türen der Grundschule in Auerswalde, um Schüler, Eltern, Großeltern und viele andere Besucher zum alljährlichen Weihnachtsmarkt zu begrüßen und auf die kommende Adventszeit einzustimmen.

Die Chor- und Religionskinder, unter Leitung von Frau Gebhardt und Herrn Klose, stimm-

ten die Besucher mit einem kleinen Programm in der St. Ursula Kirche ein.

Im Anschluss konnten die Besucher im weihnachtlich geschmückten Schulhaus verschiedenste Stände besuchen und sich kreativ austoben. Schnell glich die Schule einer großen Wichtelwerkstatt. In allen Räumen wurde begeistert gebastelt und gewerkelt. Adventskränze, Gefilztes, Futterzapfen,

Weihnachtsschmuck aus Holz und Papier und vieles mehr, stellten die Kinder unter fachkundiger Anleitung her oder man nutzte die Möglichkeit von verschiedenen Händlern allerlei Schönes und Nützliches zu erstehen.

Im Weihnachtscafé konnte man sich bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Tee oder Kaffee zusammensetzen oder von den im Haus umherziehenden Wichteln selbst im

backene Plätzchen kaufen. Auf dem Schulhof sorgten Glühwein, Kinderpunsch, Rostbratwurst, Pommes und Gebäck für das leibliche Wohl und der Posaunenchor für die weihnachtliche Atmosphäre.

Von so viel Adventsstimmung angezogen, besuchte sogar der Weihnachtsmann unsere Schule und verteilte zur Freude der Kinder kleine Geschenke.

Ein riesengroßes Dankeschön möchten wir allen fleißigen Helfern, Lehrern und Hortnerinnen und natürlich den großzügigen Sponsoren aussprechen, die diesen Weihnachtsmarkt durch ihre Mithilfe erst ermöglicht haben und wünschen Gesundheit und Glück für das kommende Jahr 2016.

Der Förderverein der GS Auerswalde



Foto: Kathy Hannusch

Senioren

Begegnungsstätte des ASB lädt ein:



Monat Februar 2016

- **Donnerstag, den 04.02.2016, 13.30 Uhr**
Blutdruckmessungen mit anschließendem Kaffeetrinken und Gedächtnistraining
- **Donnerstag, den 18.02.2016, 13.30 Uhr**
Gemütliches Kaffeetrinken und unter Anleitung der Physiotherapie Ines Bothen – Mobilität im Alter

Telefon: 037208/4754
(Begegnungsstätte)
Handy: 0174/3491049
(Frau Rother/Frau Wegehaupt)

Unsere Schwestern sind für Beratungsbesuche zu erreichen unter Telefon:

03724/14127
Büro Sozialstation Burgstädt
0174/3491055
Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491038
Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491056
Abenddienst Schwestern Oli

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- » Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 2.2. von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.
- » **Spielenachmittage** sind Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:
Dienstag – Donnerstag
von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner
ist Frau Renate Petermann
Buschsiedlung 37
09244 Lichtenau
Tel. 037208/2645

R. Petermann



Einladung

Der Seniorenclub e.V. lädt in das Bürgerhaus Am Erlbach 4, OT Auerswalde zur Veranstaltung

Seniorenfasching 2016

ein.

Am Dienstag, dem 9. Februar 2016, 14.00 Uhr geht's los.

Lasst euch überraschen. Die besten Kostüme werden prämiert. Bringt gute Laune und eure Nachbarn mit.

Für den Vorstand
Manfred Mehner

Für unsere Freunde aus dem OT Garnsdorf fährt ab 13.30 Uhr wieder ein Kleinbus.



Der Gemeinderat beschließt sonach, mit der Heimstättengesellschaft den Kaufvertrag abzuschließen, unter Berücksichtigung von noch aufzunehmenden Vertragsbestimmungen hinsichtlich des Wiederkaufsrechtes. Der Herr Vorsitzende dankt dem Herrn Vortragenden für seine Aussage und dem Gemeinderat für sein, in dieser Frage bekundetes Interesse. Möge dieser Beschluss auf die Entwicklung günstig einwirken und eine ertragreiche Einrichtung für die Gemeinde schaffen.“

Hinsichtlich des Vertrages und der darauf folgenden bzw. bisherigen Aktivitäten HGS müssen wir nochmals zurückblicken und zuerst an den wichtigen Beschluss des Gemeinderates vom 24. Juli 1913 erinnern. Es gibt zwar mehrere Dokumentationen/Broschüren, die sich mit den Aktivitäten der HGS ausführlich befassen. Auch in Ausstellungen wurden viele Erkenntnisse dokumentiert. Trotzdem muss auf einige Zusammenhänge hingewiesen werden. Vor allem auch deshalb, weil entscheidende Maßnahmen des Gemeindevorstehers und des Gemeinderates in die Jahre des Ersten Weltkrieges fielen.

In Auerswalde waren von 1913 bis 1915 durch die Gemeinde 52 Heimstätten errichtet worden. Die Grundlage für diese Aktivitäten bildete das „Programm für die weitere Arbeit in der Gemeinde Auerswalde“ vom 27. Juli 1912 über Maßnahmen der Bau- und Wohnungspolitik. Der Bau der Heimstätten unter der Regie der Gemeinde war für Auerswalde ein großer Erfolg. Dabei wurden der Gemeinde aber auch die Schwierigkei-

ten bei der Organisation bewusst und es zeigte sich, dass die eigenen „Kräfte“ für die Errichtung weiterer Heimstätten nicht ausreichten. Als der Bau der ersten Heimstätten noch nicht einmal richtig begonnen hatte, wurden mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 24. Juli 1913 die Weichen für den Bau weiterer Heimstätten gestellt. Der Beschluss besagte, dass ein Bepflanzungsplan für die rechte Seite des oberen Ortsteiles von der Flurgrenze zu Oberlichtenau bis zur heutigen Auerswalder Hauptstraße 43 aufzustellen ist. Es war zunächst der Ankauf eines großen Geländes an der Flurgrenze zu Oberlichtenau vorbereitet und am 29. Dezember 1913 vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen worden.

Verantwortlichen Stellen in der Landeshauptstadt Dresden waren bereits vor Gründung der HGS auf Auerswalde aufmerksam geworden. Hatte man doch hier den gemeinnützigen Wohnungsbau auf kommunaler Ebene und als „staatliche Aufgabe“ organisiert. Die Auerswalder Erfahrungen waren vermutlich auch mit einer der Grundlagen für die zukünftige Arbeit der HGS und später auch der Landes-Siedlungsgesellschaft. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass sich die Geschäftsführung der HGS für Auerswalde interessierte. Wie aus verschiedenen Unterlagen abzuleiten ist, dürfte es spätestens im Sommer 1915 – ein Jahr nach Gründung der HGS – zu ersten Verhandlungen gekommen sein. Gegenstand des besagten Vertrages mit der HGS war der Verkauf des größten Teils des nunmehr gemeindeeigenen Flurstücks 477 mit rund

24705 qm – gelegen an der Flurgrenze zu Oberlichtenau – an die HGS. Die HGS hatte ein sehr großes Interesse den Siedlungsbau in Auerswalde in einem großen Umfang als gemeinnützigen Wohnungsbau nach dem Kriege fortzuführen.

Bereits am nächsten Tag, am 7. Januar 1916, trafen sich die Gemeindevertreter wieder. Es standen nur wenige Themen auf der Tagesordnung. So erklärte sich der Gemeinderat mit der einmaligen Entschädigung in Höhe von 600,00 Mark einverstanden, die die Gemeinde Glösa gewillt war, an Auerswalde zu zahlen. Die Entschädigung erfolgte für ausgefallene Einnahmen durch die Ausbeziehung von Kohlungsgrundstücken, soweit sie zum Ortsarmenverband gehörten und die Eigentümer abgabepflichtig waren.

Der Gemeindevertreter Ludwig konnte wegen seiner Einberufung zum Militär längere Zeit nicht an den Sitzungen teilnehmen. Er wurde über den Stand und die Beschlussfassungen betreffs Bau der Wasserleitung informiert – auch über die Verträge mit den beteiligten Grundbesitzern. Da die Leitung auch das Grundstück von Ludwig berühren würde, musste er zustimmen und er unterzeichnete den Vertrag.

Laut Protokollbuch fanden bis zum 5. Mai 1916 keine Sitzungen des Gemeinderates statt. Das besagte aber nicht, dass in der Zeit bis Mai in Auerswalde keine Aktivitäten erfolgten oder Ereignisse stattfanden. Im nächsten Beitrag wird darauf eingegangen.

Klaus-Jürgen Schmidt

Familienerfolg beim Tischtennisturnier in Niederlichtenau

Anfang Januar waren zum 27. Mal alle nichtaktiven Tischtennispieler zum Turnier nach Niederlichtenau eingeladen. Trotz der vorangegangenen Silvesterfeiern fanden wieder 30 hochmotivierte Spieler den Weg zum Neujahrsturnier. Wie bei fast jeder Veranstaltung konnten auch in diesem Jahr einige Neulinge für eine Teilnahme begeistert werden. Dadurch war erneut eine gute Mischung aus neuen und bekannten Gesichtern in der Turnhalle vertreten. Hierbei stach eine Teilnehmerin besonders heraus. Marti-

na Goschin aus Auerswalde erreichte als erster Starter die Marke von 20 Turnierteilnahmen, diese wurden zudem alle hintereinander absolviert. Für diese Treue wurde sie dann auch mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Sportlich traten die Spieler in zwei getrennten Leistungsklassen an. Jeder Teilnehmer absolvierte bis zu sieben Spiele in der Vorrunde, um sich für das Halbfinale zu qualifizieren. Im A-Turnier der leistungsstärksten

Starter musste sich im Semifinale Rekordteilnehmerin Martina Goschin Rainer Kluger aus Chemnitz geschlagen geben. Im zweiten Spiel unterlag Rico Güths im reinen Flöhaer Duell Frank Morgenstern. Anschließend konnte sich Güths aber noch mit einem Sieg den Bronzeplatz sichern. Der Turniersieg in einem abwechslungsreichen Finale ging zum bereits sechsten Mal an Frank Morgenstern.

Im B-Turnier dominierten Spieler aus Altmittweida die Konkurrenz. Allesamt stammten zudem sogar noch aus einer Familie. Zunächst setzte sich Luisa Ulbricht in einem sehr spannenden Match gegen Julia Ludwig aus Ottendorf durch. Danach unterlag ihre Zwillingsschwester Alina ihrem Vater Torsten. Auch das Spiel um Platz 3 war wieder sehr ausgeglichen und ging zu Gunsten von Alina Ulbricht aus. Im zweiten Vater-Tochter-Duell gab es anschließend den zweiten Sieg für das Familienoberhaupt. Torsten Ulbricht, der eigentlich eher auf dem Tennisplatz anzutreffen ist, holte sich damit bei seinem Debüt gleich den ersten Turniersieg. Positiv ist weiterhin anzumerken, dass jeder Teilnehmer im Turnierverlauf einen Satzerfolg verzeichnen konnte.

Marco Schaarschmidt
SG 53 Niederlichtenau, Abt. Tischtennis



B-Turnier: v.l. Alina (3.), Torsten (1.) und Luisa Ulbricht (2.)



Rekordteilnehmer: 20. Turnier für Martina Goschin, Fotos: Marco Schaarschmidt

Vereinsleben

Auerswalde im Ersten Weltkrieg (17) Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Von der ersten Gemeinderatssitzung im neuen Jahr – sie fand am 06. Januar 1916 statt:

Zur Sitzung gab es nur einen Tagesordnungspunkt, die Aussprache mit dem Geschäftsführer der HGS.

Wörtliche Abschrift aus dem Protokoll:
„Der Vorsitzenden eröffnet die Sitzung und begrüßt vor Eintritt in die Tagesordnung den Herrn Brader, Geschäftsführer der Heimstättengesellschaft Dresden, und dankt für sein Kommen. Er begrüßt auch den aus dem Felde beurlaubten Gemeindevertreter Ludwig,

Nachdem der Vorsitzende auf den Zweck der heutigen Sitzung hingewiesen hat, erläutert Herr Brader die Tätigkeit der Heimstättengesellschaft und den entworfenen, mit der Gemeinde abzuschließenden Vertrag. Dem Vortrag des Herrn Brauer schließt sich eine rege Diskussion an.“

Feuer frei! Über 100 Tore beim 1. Auerswalder Winterturnier

Am 19. Dezember war es soweit. Der SV Wacker 22 Auerswalde richtete für seine Nachwuchs-Fußballer der E- und D-Junioren zwei Turniere in der Dreifelderhalle der Erich-Viehweg-Oberschule in Frankenberg aus. Gespielt wurde jeweils mit 6 Mannschaften im Modus „Jeder gegen Jeden“.

Anpfiff bei den E-Junioren war pünktlich um 8.30 Uhr. Das Eröffnungsspiel bestritten die Gastgeber aus Auerswalde gegen die Spielgemeinschaft aus Herrenhaide/Wittgensdorf. Beide Mannschaften waren mit zahlreichen Fans angereist und somit war gute Stimmung ab der ersten Minute garantiert. In einem spannenden Spiel gewannen die Fußballer aus Auerswalde knapp aber verdient mit 2:1.

Im zweiten Spiel des Tages durfte dann auch das Team mit der weitesten Anreise ran. Die Nachwuchs-Kicker des FC Stollberg E2 belohnten sich für das frühe Aufstehen und gewannen mit 1:0 gegen eine im gesamten Turnier beherzt kämpfende Mannschaft vom SSV Textima Chemnitz.

Vier der sechs Teams hatten nun ihr erstes Spiel hinter sich gebracht und es folgte die Partie der SpG Königshain-Wiederau/Wechselburg gegen den ESV Lok Chemnitz. Die Eisenbahner zeigten gleich im ersten Spiel ihre Klasse und gewannen ein spannendes Spiel mit 3:2. Am Ende standen für die Chemnitzer 4 Siege und ein Unentschieden auf dem Konto, was den souveränen Turniersieg mit 4 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten aus Herrenhaide/Wittgensdorf bedeutete. Die einzigen Punkte ließ Lokomotive gegen die Gastgeber liegen - das hart erkämpfte 2:2 sicherte Auerswalde Platz 3 und somit eine der 3 Siegetrophäen.

Mit leeren Händen musste jedoch niemand nach Hause gehen. Neben einer Urkunde mit Mannschaftsfoto konnten der Vereinsvorsitzende Denny Haunstein, Abteilungsleiter Stefan Esper und Jugendleiter Rico Esper, welche die Siegerehrung durchführten, allen

Spielern eine Medaille überreichen. Besonders die Teams auf den hinteren Plätzen wurden somit für ihre oftmals guten Leistungen doch noch belohnt. Zusätzlich wurden von allen Trainern sowie dem Schiedsgericht die besten Spieler gewählt. Für Auerswalde sicherte sich Sophie Stumvoll mit vielen guten Spielen einen Platz in der Turnierauswahl der E-Junioren und einen der dazugehörigen Ehrenpokale.

Nach einer kurzen Mittagspause war es an der Zeit, die eintreffenden Mannschaften der D-Jugend willkommen zu heißen. Begrüßen durften wir unter anderem den Eubaer SV, welcher in einem temporeichen Eröffnungsspiel und einer 1:2-Niederlage die Punkte an den SV Wacker Auerswalde abgeben musste, am Ende jedoch einen Platz vor den Gastgebern das Turnier beendete.

Des Weiteren konnten wir mit der Spielgemeinschaft Altmittweida/Königshain-Wiederau/Wechselburg 2 den aktuell Zweitplatzierten der Mittelsachsenklasse Nord und somit unseren ersten Verfolger der laufenden Punktspiel-Saison begrüßen. In ihrem ersten Turnierspiel mussten die Punkte nach einem spannenden 3:3-Unentschieden mit der Mannschaft vom ESV Lok Chemnitz jedoch geteilt werden. Am Ende sollte die Spielgemeinschaft jedoch 3 Punkte vor den Chemnitzern das Turnier auf Platz 4 beenden.

Gespannt wurde außerdem der Auftritt unserer Gäste aus dem Nordwesten Sachsens erwartet. Zu Gast beim 1. Auerswalder Winterturnier waren die D-Jugend-Fußballer vom FC International Leipzig. Zu Beginn mussten sich die Jungs des aufstrebenden Leipziger Vereins jedoch mit 2:4 gegen die Spielgemeinschaft Oederan/Breitenau geschlagen geben. Inter Leipzig erreichte am Ende Platz 5, hatte jedoch beim 10-Tore-Spiel Grund zum Jubeln. Da jedes der 69 Turnier-Tore mit Musik gefeiert wurde, glühten die Boxen der Musikanlage nach dem unterhaltsamen 6:4-Sieg der Leipziger gegen Lokomotive Chemnitz.

Guten Fußball gab es für die Zuschauer auch in den Partien der SpG Oederan/Breitenau zu sehen. Der aktuell Tabellendritte der Mittelsachsenklasse Süd konnte 4 der 5 Spiele für sich entscheiden und musste sich lediglich mit dem Gastgeber die Punkte teilen. Die Auerswalder Fußballer erkämpften sich ein 2:2 gegen den verdienten Turniersieger aus Oederan und sicherten sich wie bei den E-Junioren Platz 3. Großer Rückhalt der Auerswalder war dabei während der gesamten Spiele ihr Torhüter Marc Irmscher, welcher für viele gute Paraden zurecht in die Turnierauswahl der D-Jugend gewählt wurde.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle unseren ehrenamtlichen Schiedsrichtern, welche sich mit Benjamin Friedel, Thomas Werner und Christian Fritsch aus Spielern der Männermannschaften, dem Auerswalder Nachwuchs-Schiedsrichter Tizian Armann, dem langjährigen Vereinsmitglied und Jugendtrainer Wilfried Engelmann und unserer Verstärkung aus der Frauenmannschaft von Germania Mittweida, Stefanie Muche, bunt zusammensetzten.

Zum großen Erfolg unseres 1. Auerswalder Winterturniers trugen ebenfalls die Eltern der D-Jugend-Mannschaft bei, welche zusammen mit dem an dieser Stelle stellvertretend genannten André Bonitz von früh bis abends die Verpflegung aller Fans und Spieler sicherstellten und dem Trainer- und Organisationsteam somit den Rücken für die Betreuung der Mannschaften frei hielten.

Christian Mösenthin, Trainer D-Jugend



E Junioren (oben), D Junioren (unten), Siegerehrung (rechts), Fotos: Christian Mösenthin

Auerswalder Fußballer bereiten sich auf Rückrunde vor

Seit Mitte Januar trainieren die Mannschaften des ASV Wacker 22 Auerswalde wieder, um zum Rückrundenstart Meisterschaft 2015/16 rechtzeitig fit zu sein. Zuerst muss die 1. Männermannschaft zum Nachholspiel am 6. März in Burgstädt ran. Am folgenden Wochenende reist sie ins Trainingslager nach Barchütz / Kreis Bautzen.

Am Ostermontag trifft sie im Pokal auswärts auf den SV Weigmannsdorf-Müdisdorf, ehe am 4. April zu Hause gegen den Siebenlehner SV der Rückrundenstart erfolgt. Auerswalde steht mit 27 Punkten und 43:15 Toren auf Platz 2 der Tabelle hinter Flöha II. Die von Dirk Winter trainierte und Steffi Palmer betreute Elf sollte sich in dieser Saison den Aufstieg in die Mittelsachsenklasse nicht entgehen lassen, zumal 3 Mannschaften den Sprung nach oben gehen können.

An dieser Stelle ein Blick auf die anderen Tams des Vereins. Unsere Kleinsten, die G-Junioren auch Bambinis genannt, las-

sen sich noch nicht an Punkten und Toren messen. Jeden Montag kann man 10 bis 15 Kicker dieser Altersklasse unter Anleitung von Jürgen Leithold und Denny Haunstein auf dem Kunstrasenplatz Rathausstraße oder in der Turnhalle der Oberschule beobachten. Eine Altersklasse höher, bei den F-Junioren geht es schon straff um Punkte und Tore. Unter Führung vom Trainer Florian Hermsdorf belegt die Mannschaft zur Zeit mit 22 Punkten bei 7 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen Platz drei. Die E-Junioren haben ihre 6 Spiele gewonnen und stehen mit 18 Punkten und 51:7 Toren auf Platz eins. Die Trainer sind Erik Müller und David Schaale. Auch die D-Juniorenmannschaft nimmt den 1. Tabellenplatz ein. Aus 9 Siegen stehen 27 Punkte und 75 Tore bei 5 Gegentreffern zu Buche. Verantwortlich sind die Übungsleiter Christian Mösenthin und Rico Esper. Die Altersklassen C-, B- und A-Junioren sind aus Spielermangel nicht besetzt. Einige Spieler sind bei Vereinen in der Nachbarschaft vorübergehend angemeldet. Die

2. Männermannschaft spielt nach ihrem Aufstieg 2013/14 das 2. Jahr in der 1. Kreisklasse. Mit 11 Punkten aus 3 Siegen, 2 Unentschieden und 7 Niederlagen bei 17:31 Toren steht die Zweite auf Platz 8. Klassenerhalt ist die Zielstellung. Viel wichtiger ist aber ihre Aufgabe, die Reserve der 1. Mannschaft zu bilden. Mit 5 Spielern, die in dieser Saison den Sprung nach oben schafften hat sie das erfüllt. Die Trainer sind Stefan Esper und Uwe Tautorus, Mannschaftsleiter Cornelia Kindler. Bleibt noch die Alte-Herren-Mannschaft. Hier besteht akuter Spielermangel, weswegen sie eine Spielgemeinschaft mit der SG 53 Niederlichte-nau bildet. Interessenten können gern sonntags vormittags in der Turnhalle Rathausstraße oder in der wärmeren Jahreszeit auf dem Rasenplatz in Auerswalde vorbeischaun. Verantwortlich: Uwe Tautorus.

Stefan Esper
Ltr. Abt. Fußball

SV Wacker 22 Auerswalde – Turnen Doppelerfolg zum runden Wettkampf

Am dritten Adventswochenende fand traditionell in der heimischen Turnhalle das Auerswalder Weihnachtsturnen statt. Mit Weihnachtsmusik, kleinen Wichteln und dem Paarsynchronturnen ließen wir das Turnjahr 2015 ausklingen.

In der AK 8 und 9 und in der AK 10 und 11 konnten die jüngeren Turnerinnen ein letztes Mal ihre Pflichtübungen den Kampfrichtern und Zuschauern präsentieren, denn ab 2016 steht ein neues Pflichtprogramm für alle an. Es wurde an Boden, Balken und Reck geturnt. Das dritte Gerät ersetzte die Kraftdisziplin „Sit Ups“. Da Julia Hummel leider krankheitsbedingt ans Bett gefesselt war, turnten für uns in der Pflicht nur Carolin Neugebauer und Leonie Jahn. Mit einer sehr guten Balkenübung konnte sich Carolin mit einem knappen Punkt Vorsprung den Sieg sichern und eine der begehrten Weihnachtskugeln erturnen. Auch Leonie schlug sicher wacker und konnte zum Schluss Platz 6 für sich verbuchen.

Erstmalig durften auch die 10- und 11-jährigen am Paarsynchronturnen teilnehmen. Und so probierten sich unsere Jüngsten schon an den Kürübungen zu zweit. Das jüngste Paar aus unseren Reihen stellten Michelle Feller und Nikita Lorenz. Sie zeigten ihre lang trainierten Übungen und schafften zum Schluss einen sehr guten 5. Platz. Mit einer sehr starken Bodenübung sicherten sich Anna Carolina Esper und Mia-Sue Haunstein die wichtigen Punkte für ihren Podestplatz. Nur 0,05 Punkte trennten sie vom Silberrang. Den Sieg konnten ganz klar Heidi Matthes und Jette Ranft nach Auerswalde holen.

Und da Jette mit einmal Turnen nicht ausgelastet ist, startete sie gleich noch einmal eine Altersklasse höher mit Yvette Höppner. Die beiden zeigten sich an diesem Tag als eingespieltes Team und erturnten am Boden und Balken die Tageshöchstwerte. Somit konnte Jette zu ihrem 50. Wettkampf zum zweiten Mal ganz hoch aufs Siegerpodest steigen und eine zweite Weihnachtskugel von den Wichteln in Empfang nehmen.

Bei den Erwachsenen turnten Stefanie Uhlemann und Stefanie Röber für den SV Wacker 22 Auerswalde. Sie zeigten sich gewohnt routiniert und erturnten sich knapp hinter Flöha den dritten Platz.

Für Stefanie Uhlemann war es leider der letzte Wettkampf für uns. Wir möchten ihr an

dieser Stelle noch einmal für die vielen Jahre Training und die zahlreichen erfolgreichen Wettkämpfe für unseren Verein danken. Du weißt wo die Turnhalle steht und wann immer du Lust und Zeit findest bist du natürlich ein gern gesehener Gast bei uns! Allen anderen Turnerinnen wünschen wir ein verletzungsfreies und spannendes Turnjahr 2016!

Alle weiteren Informationen zum aktuellen Turnjahr, den vergangenen und kommenden Wettkämpfen und zum Verein allgemein findet ihr wie immer unter www.wacker-auerswalde.de

Romy Knorr



Yvette Höppner und Jette Ranft in der AK 12/13 Synchron, Foto: A. Knorr

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. Weihnachtsturnen am 12.12.2015 in Auerswalde

Einen schönen Abschluss für das Wettkampffahr 2015 bildete wieder das Weihnachtsturnen von Wacker 22 Auerswalde. Wie jedes Jahr war die Resonanz wieder sehr groß und man sah sehr schöne Paarübungen.

Auch der ATV Garnsdorf war mit 4 Turnpaaren vertreten. Die kleinen Turnerinnen zeigten noch einmal ihre Leistungen an drei Geräten (Reck, Boden und Balken) sowie mit einer Kraftübung, welche dann mit in die Punkte einfluss. So starteten Anna Charlott Hermann und Maya Wolf in der AK 8. Anna holte sich den Sieg, gleich gefolgt auf Platz 2 von ihrer Sportkameraden Maya auf Platz 2.

Lia Lippold erturnte sich in der AK 9 einen glorreichen 3. Platz. In der AK 10 erzielte Teresa Häsler einen guten 5. Platz. Lavinia Barby startete in der AK 11 und konnte Platz 3 für sich verbuchen.

Die Paarturnerinnen zeigten Paarübungen am Boden, Balken und Sprung. Mareile Voigt und Amy Cara Zschaage starteten zum ersten Mal im Paarturnen in der AK 10/11 und erturnten sich einen guten 4. Platz. In der AK 12/13 vertraten uns Gina Sternitzke und Sayana Wollner, dieses Turnpaar belegte den 3. Platz in dieser Altersklasse. In der AK 14 – 16 sicherten sich Camilla Ahner und Melanie Körner mit nur 0,4 Punkten Rückstand den 2. Platz. Einen Sieg erturnten sich souverän Julia Ignatzek und Saskia Flechsig in der AK 17+.

Insgesamt verlief das zweite Wettkampfhalfjahr für unseren Turnverein sehr erfolgreich. Geprägt ist dieses Halbjahr mit dem Mannschaftsmeisterschaften bis hin zur Landesliga und den Pokalwettkämpfen. So konnten wir zusammen aller Pokalwettkämpfe 13 Pokale mit nach Hause nehmen. Bei den Mannschaftskreismeisterschaften erturnten wir 4 Vizekreismeistertitel und einen 3. Platz. In den Mannschaftsbezirksmeisterschaften holten wir 2 Vizebezirksmeistertitel und einen 3. Platz. Unsere Jungs in der Kinderklasse verbuchten den Sieg in der 2. Landesliga und sind somit in die 1. Landesliga aufgestiegen!

Für unseren Verein sind das super Leistungen, die nicht zuletzt auch auf die Übungsleiter zurückzuführen sind, die jede Woche zum Teil auch mehrmals, ehrenamtlich in der Turnhalle stehen und zusammen mit den Mädchen und Jungen trainieren. Ihnen gilt ein großes Dankeschön!

Auch möchte ich ein Dankeschön an unsere Kampfrichter sagen, die auch zu jedem Wettkampf mitreisen und im Einsatz sind!

Heike Gypstuhl



Foto: Heike Gypstuhl

Der Rassegeflügelverein informiert

Heute möchten wir über Rolf Richter berichten. Er ist schon einige Jahre im Verein und seine Haupttrasse sind Gimpeltauben, aber er hat auch schon andere Rassen auf den Ausstellungen gezeigt. Manchmal könnte man denken, er sei Hobbybauer, denn er hat einige andere Tiere auf seinem kleinen Bauernhof. Doch weit gefehlt, er ist Bäckermeister und hat einen eigenen Betrieb mit einigen Filialen und dafür braucht er sehr viel Zeit denn es soll ja auch schmecken. Wir konnten uns schon oft von seinen Backkünsten überzeugen, denn wenn wir ein Fest haben, gibt es meistens auch Gebackenes vom Bäcker Richter. Aber wenn es im Verein etwas zu tun gibt, versucht er immer nach seinen Möglichkeiten zu helfen. Mich freute es besonders, dass er dieses Jahr auf unserer Chemnitzschau die Höchstnote „vorzüglich“ errang. Die Gimpeltaube wurde in Dalmatien, die Kupfergimpel-Schwarzflügel in England und die anderen Farbschläge wurden in Deutschland erzüchtet. Der Gesamteindruck ist einer Feldtaube ähnlich, aber

sie ist schlanker und eleganter. Sie haben ein sehr lebhaftes Wesen. Diese Rasse gehört zur Gruppe der Farbentauben, d.h. bei diesen Rassen wird sehr viel Wert auf die Farben gelegt. Mich beeindruckten immer wieder diese Tauben mit ihren schönen Farbvariationen. Bei den Gimpeltauben unterscheidet man unter Gold- und Kupfergimpel.

pel. Die vielen Farb- und Zeichnungsvarianten machen diese Rasse sehr attraktiv aber in der Zucht auch nicht einfacher. Wir als Verein freuen uns immer auf die vielen Rassen und Farbschläge, die auf unserer Ausstellung gezeigt werden.

Thomas Weinert, Vorstand



Fotos: Thomas Weinert



Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: (03 72 08) 800 10, Fax: (03 72 08) 800 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93
E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 03 71 / 3 55 99 12 02

IMPRESSUM



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

■ **Mittwoch, 3. Februar, 15.00 Uhr**
Älterenkreis in der Kirchgemeinde Niederlichtenau

■ **Montag, 1. Februar 19.30 Uhr**
Vortragsabend mit Carmen Matussek, Islamwissenschaftlerin, Historikerin und Journalistin aus Tübingen zum Thema: Der „Islamische Staat“, die Flüchtlinge und wir Christen in Deutschland. In der St.-Ursula-Kirche Auerswalde. Eintritt frei. Für die Kosten erbitten wir eine Spende.

Bibelwoche der Kirchgemeinde Ottendorf – die Abende finden im Pfarrhaus statt

- **Montag, 01. Februar, 19.30 Uhr** mit Pfr. Schmidt
- **Dienstag, 02. Februar 19.30 Uhr** mit Pfr. Alberti
- **Mittwoch, 03. Februar, 19.30 Uhr** mit Pfr. Fehlberg
- **Donnerstag, 04. Februar, 19.30 Uhr** mit Pfr. Sander
- **Freitag, 05. Februar 19.30 Uhr** mit Vikar Steiger
- **Sonntag, 07. Februar, 09.30 Uhr**
Abschlussgottesdienst mit Pfarrer i. R. Bürger

Bibelwoche der Kirchgemeinde Auerswalde

■ **Sonntag, 21. Februar bis Sonntag, 6. März**
Bibelwoche zum Thema: „Neue Worte aus alter Zeit“. 7 Abschnitte aus dem Prophetenbuch Sacharja. Die Details entnehmen Sie bitte den Kirchennachrichten.

■ **Mittwoch, 10. Februar bis Freitag, 12. Februar**
Kinder-Bibel-Tage der Kirchgemeinden Auerswalde und Wittgensdorf im Pfarrhaus Auerswalde.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 08) 25 30
Fax: (03 72 08) 85 90 3
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 06) 29 91
Fax: (03 72 06) 88 13 38
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf
Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. (03 72 08) 26 22
Fax (03 72 08) 8 58 39
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer Sander, Tel. (03 72 7) 9 79 99 20

Thema: „Farben sind das Kleid Gottes“ – Für alle Schulkinder der 1. bis 6. Klasse

Haben Sie den Wunsch, ihr Leben als Christ zu führen oder sich erst einmal genauer über das Christentum zu informieren? Haben Sie das Gefühl, Ihre Beziehung zu Gott braucht einen neuen Anstoß oder tragen Sie sich mit dem Gedanken an eine Taufe oder Konfirmation oder evtl. in die Kirche wieder einzutreten?

... dann sind Sie herzlich eingeladen zum **Glaubenskurs** immer **montags, ab 22. Februar bis 9. Mai 2016, 19.30 – 21.30 Uhr** in der Pfarlscheune Niederlichtenau

Predigten online anhören – über www.kirche-frankenberg.de/Niederlichtenau/Predigten_online und schon können Sie die Predigt der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlichtenau gehalten wurden (noch einmal) anhören.



Leuchtturm der Kirchgemeinde Niederlichtenau

für kleinere Kinder:
parallel zum Gottesdienst am Sonntag
außer am 21. Februar
für alle Schulkinder:
freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

In den Winterferien fällt der Leuchtturm aus – dafür ist in der zweiten Woche 16. bis 19. Februar KiBiWo.

Anzeigen

FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
FENSTERBÄNKE
GARAGENTORE

FETÜMÖ
Peter Zieger Bauelemente GmbH
Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

Nutzen Sie unseren Winterrabatt!

Nachhilfe und mehr
Kompetenz seit 1974 bieten wir ab sofort wieder in
Deutsch · Mathe Englisch
Lichtenau und umliegenden Orten

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Mini-Lernkreis Erfolg ist kein Zufall ...!
Info und Anmeldung
0800-0062244
od. 037324-829940 unsere Ansprechpartnerin, Frau Ott, berät Sie gern!

Die Freie evangelische
Gemeinde Auerswalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
9.15 Uhr Kinderstunde

dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen
nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78



HERR, ... *Lebre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. ...* (Psalm 90, Vers 12 a)

*Loslassen – wo wir festhalten möchten.
Weitergeben – wo wir stehenbleiben möchten.
Das sind die schwierigsten Aufgaben, vor die uns das Leben stellt.*
(Frank Hartmann)

Sein Herz hörte einfach auf zu schlagen – absehbar und doch unerwartet plötzlich nahmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn

Herbert Tittel

* 25.10.1933 · † 21.12.2015

Herzlichen Dank denen, die ihm auf seinem Lebensweg ein guter und hilfreicher Begleiter sein durften. Einen besonders herzlichen Dank allen, die ihn in den letzten Monaten umsorgt, ihn begleitet und an ihn in besonderer Weise gedacht haben.

In stiller Trauer Edeltraud Tittel mit den Kindern
Ramona Schnoor, Andreas Tittel mit ihren Familien

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.2.2016, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Garnsdorf im engsten Familienkreis statt.

DANKSAGUNG

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

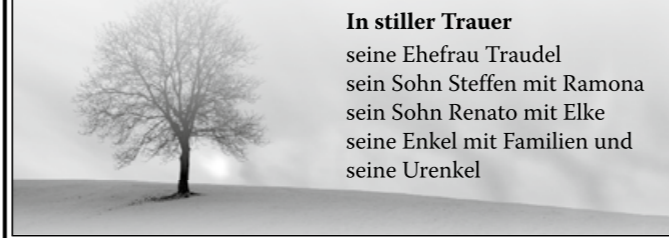
In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Schwager, Herrn

Harald Schmalfuß

geb. 8.4.1930 · gest. 30.11.2015

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Zeichen der Verbundenheit durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden sowie ehrendes Geleit bedanken.

In stiller Trauer
seine Ehefrau Traudel
sein Sohn Steffen mit Ramona
sein Sohn Renato mit Elke
seine Enkel mit Familien und
seine Urenkel



DANKSAGUNG



*Der Tod kann
uns einen lieben Menschen nehmen,
aber nicht die Erinnerung an ihn.*

Frieder Stolle

* 9.2.1940 · † 28.11.2015

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch tröstende Worte, stillen Händedruck sowie Blumen und Geldzuwendungen möchten wir uns bei allen Freunden, Nachbarn, Verwandten und Bekannten sowie bei den Bewohnern der Siedlung Sonnenland herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Ehefrau Helga und Sohn Bernd

Reisedienst BRÜCKNER Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter
09244 Lichtenau, Querweg 3.
Tel. (037208) 2475
www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten Einstiegsorte nach Absprache!

| | | |
|----------|--|---------------|
| 13.02.16 | Eisrevue – Holiday on Ice in Zwickau – „Believe“ (Beginn: 13.00 Uhr) | 71,90 EUR |
| 14.02.16 | „... immer wieder sonntags“ mit Stefan Mross – Musikveranstaltung in der Hartharena (16.00 Uhr) | 68 EUR |
| 15.02.16 | Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt) | 23 EUR |
| 19.02.16 | Überraschungs-Fahrt (inkl. Führung, Verkostung, W.-platte, Kaffee u.a.) | 59 EUR |
| 04.03.16 | Überraschungs-Frauentagfahrt – Interessantes und viel Humor (inkl. Mittagessen, Kaffee) | 49,80 EUR |
| 08.03.16 | Frauentag im „Hotel am Fichtelberg“ in Oberwiesenthal, musikalischer Nachmittag mit Mario & Christoph (inkl. kalt/warmes Büfett) | 65 EUR |
| 14.03.16 | Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt) | 23 EUR |
| 20.03.16 | Kristallpalast Leipzig – Varieté-Veranstaltung (Beginn: 15.00 Uhr) | ca. 54 EUR |
| 23.03.16 | Osterfahrt mit Osterhasi und freche Henne – Fahrt mit dem Osterzug (inkl. Ostermenü, Kaffee) | ca. 49,50 EUR |
| 16.04.16 | Schiffsrundfahrt mit unserem Käpt'n (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken) | 69 EUR |

Mehrtagesfahrten Preise pro Person im DZ

| | | |
|-------------------|---|------------|
| 07.04. – 09.04.16 | Deutschland-Reise (2 Ü/HP) – inkl. Stadt-/Schlossführung, Berggipfelfahrt, Schifffahrt u.a. | 355 EUR |
| 23.05. – 25.05.16 | Schiffsreise in Deutschland (2 x Ü im Hotel) – inkl. Vollpension | 388 EUR |
| 15.06. – 19.06.16 | Kärnten/Steiermark (4 Ü/HP), Stadtführung Graz, Zotter-Schokolade, Nockalm-Panoramastraße, Brettl-Jause, Kärntner Seenrundfahrt, Schloss Elberstein | ab 590 EUR |

DANKSAGUNG



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein lieber Mensch, der für uns da war, ist nicht mehr.
Was uns bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*

Dr. Dieter Franke

* 31.10.1952 · † 10.12.2015

Viel Trost gibt es uns zu wissen, wie geschätzt mein lieber Ehemann und unser lieber Vater war, so dass nicht nur wir ihn vermissen werden. Wir danken für die große Anteilnahme, für die tröstenden Worte, den stillen Händedruck, das Mitgefühl, den schönen Blumenschmuck und für die Zuwendungen zur Grabgestaltung.

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung
Ehefrau Gertraude
Sebastian mit Ji Hye und Sophia
Lydia mit Matthias und Dorothee mit Clément

Oberlichtenau, im Dezember 2015

DANKSAGUNG



Nachdem wir von meinem Vater und unserem Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager, Cousin und Onkel, Herrn

Achim Fritzsche

* 9. Juli 1929 · † 10. Dezember 2015

Abschied genommen haben, möchten wir uns für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns in vielfältiger Form entgegengebracht wurden, ganz herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
Stefan Fritzsche
im Namen aller Angehörigen

DANKSAGUNG



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Vater und guten Opa, Herrn

Henry Schumann

* 5.10.1932 · † 10.12.2015

Herzlichen Dank allen, die ihm im Leben verbunden waren und nach seinem Tod ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Tochter Simone
im Namen aller Angehörigen



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn

Siegfried Steidten

* 18.10.1937 · † 13.1.2016

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Danke für die gemeinsame Zeit
Hanna Steidten
Ria Seyfert mit Familie
Lena Steidten



Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 037206/2351 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 037207/2215 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennst keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.



Bestattungshaus KLINGNER

Chemnitzer Unternehmen

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Hauptgeschäftsstelle:
Chemnitztalstraße 116
09114 Chemnitz

Tel.: 0371/420063
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Auerswalder Hauptstraße 3
09244 Lichtenau

Tel.: 037208/877822

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

RIEGER ⊕ OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- ✓ Persönlicher Service
- ✓ Moderne Dienstleistungen
- ✓ Transparente und faire Preise



24h
Telefon

Hainichen
037207 651392
Am Damm 7

Frankenberg
037206 897590
Am Graben 18

Freiberg
03731 7980694
Poststr. 11

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de

Vedha Bestattungen

Filialorte & Kontakte:
Lichtenau 037208 - 87 82 7
Leipzig 0341 - 52 90 520
Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefernarg, Überführung, Standesamt, Abmeldung Rente- & Krankenkasse, Betreuung & Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl. Gebühren & Fremdleistungen.

Feuerbestattung
mit Kiefernarg **950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!



Wir sind für Sie da!

Design & Druck C. G. Roßberg

Trauer-Drucksachen

Trauerkarten und -briefe in traditionellem und modernem Design
Gewerbering 11
09669 Frankenberg
Tel.: 037206/3310
Fax: 037206/2093
info@rossberg.de
www.rossberg.de

Unsere Gebrauchtwagen, bei denen alles stimmt. Sogar das Bauchgefühl.

VW Golf Sportsvan Comfortline



Tungsten Silver Metallic, 81 kW, 1197 cm³, Benzin, EZ: 10/15, km-Stand: 20 km, Xenon-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, LM-Felgen, Freisprecheinrichtung, Sitzbezüge Alcantara, ergo Active Sitz
5 Jahre Garantie serienmäßig ab Erstzulassung bis 10/2020 und max. 100000 km!
Kraftstoffverbrauch komb. 5,1l/100 km, innerorts: 6,3 l/100 km, außerorts: 4,4 l/100 km, CO₂-Emissionen 117 g/km, CO₂-Effizienz: B
Unser Hauspreis: 22.480,- EUR

VW Golf Sportsvan Comfortline DSG



Limestone Grey Metallic, 92 kW, 1395 cm³, Benzin, EZ: 12/15, km-Stand: 20 km, Xenon-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, LM-Felgen, Freisprecheinrichtung, Tempomat, Sitzbezüge Alcantara, Regensensor, ergo Active Sitz
5 Jahre Garantie serienmäßig ab Erstzulassung bis 12/2020 und max. 100000 km!
Kraftstoffverbrauch komb. 5,2 l/100 km, innerorts: 6,2 l/100 km, außerorts: 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen 121 g/km, CO₂-Effizienz: B
Unser Hauspreis: 23.950,- EUR

Schwenzer
... Service rund ums Auto



An der Feuerwache 8
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 037206/500519

Viele Angebote auch unter:
www.autohaus-schwenzer.de

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Bagger- und Erdarbeiten mit eigenem Fuhrpark
- Außenanlagen
- Stützmauern
- Kleinkläranlagen

www.richterbau-meisterbetrieb.de

Die Leistungsstarken!

Zweistufige Schneefräsen*:

- Räumleistung bis zu 65 t/Std.
- Hydrostat-Antrieb (stufenlos)
- Stufenlose Fräshöheneinstellung
- Elektrische Auswurfkaminverstellung

Zweistufige Schneefräsen ab **2.469,-** €**

Abb. zeigt Honda Schneefräse HSS 760 TS

* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig
** Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland für die HSS 655 W

HONDA
The Power of Dreams

Wir beraten Sie gern!

V. Kluge GmbH

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 22 17
Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstriegis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7 - 19 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service

GRAFE

Wirtschaftliche Praxislösungen!

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe
Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik
Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
Fax: 03 72 06 - 89 34 51
Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

Die Mazda
FAHRSPASS BESCHLEUNIGER

21% Rabatt auf alle Lagerwagen

Es gibt Tage, die sind einfach mehr Wert!

+ MEHRWERTTAGE

Beschleunigen Sie schneller von 0 auf Fahrspaß mit der jüngsten Mazda Modellpalette aller Zeiten. Mazda kaufen, losfahren und mit attraktivem Design und neuester Technik mehr Fahrspaß denn je erleben.

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, Probefahrt und Verkauf.

Autohaus HERFIER

09661 Hainichen · Frankenerger Straße 58 | Tel. 037207/49236 · schulz@herfter.de
04720 Döbeln · Oswald-Greiner-Straße 6 | Tel. 03431/705830 · stern@herfter.de

Sie möchten Ihre Anzeige im Lichtenauer Amtsblatt veröffentlichen?

Melden Sie sich unter Tel. 037206/3311 oder anzeigen@rossberg.de

C. G. Roßberg

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park
R. Kramer

Ständiger Ankauf von Altgold, Zahngold und Silber

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Versicherungsgeschäft
Steffen Erler

Große Auswahl an Versicherungsgesellschaften von A - Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot: GÜNTIGER STROM ohne Vorkasse

Faire, objektive und unabhängige Beratung garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08 / 57 19
im Oli-Park Funk: 01 72 / 7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11 a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!

DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg | Tel. 03 72 06 - 33 10
Fax 03 72 06 - 20 93 | info@rossberg.de | www.rossberg.de

Wir fertigen individuell für Sie:

- Geschäftsdrucksachen aller Art: Rechnungen, Briefbögen, Visitenkarten, Selbstdurchschreibe-Sätze ...
- Firmenzeitschriften
- Einladungen und Dankkarten für jeden Anlass
- Amtsblätter
- Flyer, Broschüren, Kataloge und Kalender
- Stempel



Jan und Lena:
„Unsere ersten gemeinsamen vier Wände, und es war so unkompliziert. Unsicherheit? Mit **malermatthes** hatten wir einen starken Partner an der Seite. Wir sind glückliche Bauherren und total begeistert! Einfach toll!“




Farbe + Putz malermatthes Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung



Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiterin Marion Hadamik
Hauptstraße 77 A, 09244 Lichtenau
Tel.: 03 72 08/3804, Fax: 03 72 08/856 26
E-Mail: m.hadamik@gmx.de



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 St.BerG.
www.vlh.de

Mohr GbR

Gaststätte „Drei Kastanien“ und Fleischerei
Lichtenau, Auerswalder Hauptstr. 104, Tel. (03 72 08) 2463
Fax: 03 72 08/6 64 58, www.PartyserviceMohr.de

Eigene Schlachtung · Eigene Herstellung



Schlachtfest

05.02. – 07.02.2016

- Sa. ab 17.00 Uhr und So. ab 11.00 Uhr in der Gaststätte
- Fr. und Sa. ab 8.00 Uhr alle Angebote in der Fleischerei

- frisch gebackenes Spanferkel
- Wellfleisch mit Brühe
- Eisbein frisch oder gekocht
- Sauerkraut frisch oder gekocht
- Hackepeter
- frische Blut-, Leber- und Bratwurst
- frisch geräucherte Knacker



Im Angebot:
Hausschlachtene Wurstbeutel
kg 7,- €

Ab 15,- € Einkaufswert: 1 Glas hausschlachtene Wurst gratis!

Auf Ihren Besuch freut sich das gesamte Team!

ZEISS DRIVESAFE BRILLENGLAS

FÜR MEHR SICHERHEIT AUF DER STRASSE UND KLARE SICHT DAHEIM

EINLADUNG ZUM AUTOFahrER-SEHTEST






Um speziell auf die Bedürfnisse von Autofahrern eingehen zu können, hat Zeiss eine neue Produktlinie, die DriveSafe Brillengläser, entwickelt. **Erleben Sie selbst den Unterschied und kommen Sie jetzt zum Autofahrer-Sehtest. Bis 31. März 2016 ermitteln wir gratis Ihre aktuelle Sehschärfe*.**

* Nur beim Kauf von Brillengläsern

EMPFOHLEN UND GETRAGEN VON CHRISTIAN DANNER
ehem. Rennfahrer, Formel-1-Kommentator & Fahrsicherheitsexperte.

-  Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
-  Geringeres Blendempfinden bei Gegenverkehr
-  Optimierte Sicht auf Straße, Navi und Rückspiegel für schnelle, entspannte Blickwechsel
-  Und auch für den Alltag geeignet

Fachgeschäft seit 1873
optiker peter puchta
Dipl.-Augenoptiker / Optometrist (FH) / Augenoptikermeister

Brillen – Kontaktlinsen – Hörgeräte
Markt 17 • 09669 Frankenberg/Sa. • Tel. 03 72 06 - 22 87
www.optiker-puchta.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 12.00 Uhr